

Nähere Informationen / Kontakt:
<mailto:iz1@uni-wuppertal.de>

19.06.2024
18:00 Uhr

Wissenschaftliches Fehlverhalten (Ringvorlesung SoSe 2024)

Wolfgang Stroebe
(Universität Groningen)

Was messen studentische Beurteilungen von Lehrveranstaltungen?

Die ersten Lehrevaluations Fragebögen wurden in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts von den Erziehungspsychologen Remmers und Guthrie entwickelt. Trotz der Warnung, dass man diese Fragebögen nur zur Rückmeldung an Dozenten benutzen sollte, werden sie heute vielfach für die Beurteilung der Qualität von Dozenten benutzt. Dies ist äußerst fragwürdig. Wenn man den Erfolg einer Lehrveranstaltung daran misst, inwieweit Studenten das vorgetragene Material verstanden haben und auch damit umgehen können, dann wird dies durch Lehrevaluationsfragebögen nicht erfasst. Erstens werden Lehrevaluations stark durch irrelevante Kriterien beeinflusst, wie beispielsweise das Geschlecht der Dozenten, deren Aussehen oder Rassenzugehörigkeit und vor allem auch das Fach, das gelehrt wird: Wer auf gute Lehrevaluations wert legt, sollte lieber klinische oder Sozialpsychologie statt Statistik oder Physik lehren. Ich werde weiterhin belegen, dass Lehrevaluations nicht mit Kriterien korrelieren, die das Ausmaß wiedergeben, in dem das vorgetragene Material begriffen und behalten wurde.

BUW | Campus Griffenberg
Gebäude O | Ebene 7 | Raum 28
(Hörsaal 22)
Gaußstraße 20 | 42119 Wuppertal

